

g.

Wenn wir alle mit David beichten vnd bekennen müssen / Psal. 51. v. 7. Sihe / ich bin aus sündlichem samen gezeuget / vnd meine Mutter hat mich in sünden empfangen. Darzu denn auch vnser eige ne vnd wirkliche sünden mit zugeschlagen sein / daß wir klagen / Psa. 106. v. 6. Wir haben gesündiget mit vnsern Vätern / wir haben müß gehandelt vnd sind gottlos gewesen / vnd müssen bitten vnd flehen: Psal. 143. v. 3. Gehe nicht ins gericht mit deinem Knechte / denn für dir ist kein lebendiger gerecht. Diese sündenschuld ist so groß das sie niemand zehlen noch verstehen kan: Ein ieder muß sagen Psal. 19. v. 15. Wer kan mercken / wie oft er fehlet. Verzeihe mir die verborgene feihle.

h.

Darumb weiset uns der Denarius numerus in die heilige zchen Gebot / da sollen wir uns bespiegeln / vnd gleich wie in einem Register befragen vnd examiniren, welche grosse Item wir / bnydes nach der ersten vnd andern taffel gegen Gott vnd dem Nächsten rest vnd hinderstellig verblieben / da heist es Prov. 20. v. 6. Wer wil finden einen der rechtschaffen from seyz: v. v. 9. wer kan sagen / ich bin rein in meinem herzen? Und lauter von meiner sünde? Die schuld ist gar zu groß / wir müssen klagen mit David Psal. 130. v. 3. So du wilt Herr sünde zurechnen / Herr wer wird bestehen? Und mit Luther bekennen

So